

BER – Blockieren, Einstellen, Recyceln
Aufruf der Pinguine zur Aktion in BERlin
vom 30. Oktober bis 1. November

Kaum zu glauben: Trotz immer bedrohlicherer Klimakrise und zehnjährigem Versagen will Berlin am 31. Oktober seinen neuen Flughafen eröffnen. Schon jetzt macht der Flugverkehr in Deutschland ca. [10 %](#) der Klimawirkung aus.

Blockieren:

Entschlossen und ungehorsam werden wir uns in einer Massenaktion der BER-Eröffnung entgegenstellen.

Kommt mit den Pinguinen vom 30.10.-01.11. nach Berlin – denn die coolsten Vögel bleiben am Boden!

Einstellen:

Wir werden den BER auf Eis legen und uns dafür einsetzen, dass der Himmel auch nach Corona blau bleibt, und dass Lärmbelastung und Emissionen nicht wieder abheben. Es gilt, aus dem kapitalistischen Wachstumszwang und seiner Hypermobilität auszusteigen, um die Klimakrise zu überwinden.

Recyceln:

Das BER-Gelände ließe sich wunderbar in ein Nachbarschafts- und Freizeitzentrum sowie in ein Museum des fossilen Kapitalismus und der veralteten Mobilität umwidmen. Die massiven Steuergelder für die Flugindustrie, die nur Wenigen zugute kommen, müssen ab jetzt in eine klimagerechte Mobilität für alle umgeleitet werden.

Klickt [hier](#) für unsere Forderungen.

Klickt [hier](#) für unseren Aktionskonsens.

Folgt uns auf [Telegram](#) und [Twitter](#) für Aktionsdetails.

<https://www.ambodenbleiben.de>